

Monatliche Neuigkeiten aus der Integrierten Ländlichen Entwicklung Wirtschaftsbund A9 Fränkische Schweiz

## Kommunen im Austausch: Energiewende aktiv gestalten



Das Bundesministerium für Ernährung und

Landwirtschaft führte im Rahmen des Bundesprogramms Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung (BULE plus) im Herbst/Winter 2024 eine bundesweite Veranstaltungsreihe durch. Unter dem Titel „Kommunen im Austausch: Energiewende aktiv gestalten“ fanden insgesamt neun Veranstaltungen, teilweise in Präsenz, teilweise als Onlineformate statt. Die Themen reichten dabei von der sehr relevanten Frage der Flächenverfügbarkeit über Finanzierungsmodelle und regionale Wertschöpfungsketten bis hin zu den Herausforderungen so genannter Agri-PV-Anlagen und den Chancen interkommunaler Zusammenarbeit bei der Wärmeplanung.

Anfang Dezember 2024 war die Veranstaltungsreihe zu Gast in Pegnitz. Im Mittelpunkt standen dabei integrierte Energie- und Mobilitätsstrategien. Die Veranstaltung wurde in Kooperation mit der Metropolregion Nürnberg

und der ENERGIEregion Nürnberg e.V. durchgeführt und fand an der Berufsschule Pegnitz statt. Der Pegnitzer Bürgermeister und Vorsitzender der ILE Wirtschaftsbund A9 Fränkische Schweiz Wolfgang Nierhoff, selbst Mitglied des Rates der Metropolregion

weiten Feld der Energiewende. Mit dem Bild der Strecke des Berlin Marathons verdeutlichte Steck, dass hier alle erst am Beginn eines noch sehr langen Weges stehen. Er präsentierte eine bundesweite Analyse bestehender Lademöglichkeiten für Elektrofahrzeuge und skizzerte zukünftige Bedarfe. Günter Finzel, Geschäftsführer Forum Verkehr und Planung der Metropolregion Nürnberg, erläuterte die regionalen Strategien



gion Nürnberg, begrüßte 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem gesamten nordbayerischen Raum und erläuterte die Herausforderungen einer Kommune in Zeiten der Energie- und Mobilitätswende. Thorsten Koska, Co-Leiter des Forschungsbereichs Mobilität und Verkehrspolitik am Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie ging auf Strategien der Verkehrswende ein: weniger - anders - besser. Felix Steck (Foto), Leiter Team Planen, NOW GmbH - eine bundeseigene GmbH im Bereich nachhaltige Mobilität und Energieversorgung - betrachtete die Rolle von Kommunen als Schlüsselakteure im

für die Sektorenkopplung und stellte das Projekt Integrierte Energie- und Verkehrswendestrategie vor, das in den nächsten Monaten in der Region erarbeitet wird.

Die Berufsschule Pegnitz bot den passenden Rahmen für die Vorträge und Diskussionen. Herausragend war aber vor allem der hier gebotene Service und die vorzügliche Bewirtung der Teilnehmenden durch die Schülerinnen und Schüler der Gastro- und Kochklassen. Die bereits erlernten Fertigkeiten konnten in der Praxis angewandt werden und begeisterten alle Gäste.